

Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung Leezen vom 26.02.2008 im „Hotel Teegen“ in Leezen

Beginn: 20.45 Uhr

Ende: 23.00 Uhr

Aufgrund der Einladung des Bürgermeisters vom 12.02.2008 sind zu der heutigen Sitzung erschienen:

Bürgermeister: Ulrich Schulz
Gemeindevertreter/innen: Reinhard Rode, Holger Rickert, Birgit Hildebrandt, Klaus Stolten, Claus-Dieter Wilhelm, Jörg Reher, Torsten Tilly, Hans-Wilhelm Steenbock, Jörg-Peter Blohm, Bernd Falkenhagen, Andreas Krohn

entschuldigt fehlt: Gemeindevertreterin Anja Rau

Vom Amt Leezen hinzugezogen: Verwaltungsangestellter Volker Meins

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung mit der Feststellung, dass gegen Form und Inhalt der Tagesordnung sowie Ladungsfrist keine Einwendungen erhoben werden und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.

Tagesordnung Gemeindevertretung:

1. Einwohnerfragestunde - Teil I -
2. Niederschrift über die letzte Sitzung
3. Berichte des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden
4. Zustimmung zur Wahl des stellv. Ortswehrführers
5. Zustimmung zur Verleihung einer Ehrenbezeichnung
6. Veranstaltung auf dem Dorfplatz
7. Kiesabbau im Ortsteil Krens I;
hier: Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens
8. Einwohnerfragestunde - Teil II -

Nichtöffentlich:

9. Grundstücksangelegenheiten
10. Erwerb einer landwirtschaftlichen Fläche
11. Biogasanlage;
hier: Einräumung eines Leitungsrechts
12. Bauangelegenheiten

Zu Punkt 1 der Tagesordnung: Einwohnerfragestunde - Teil I -

Gemeindevertreter Torsten Tilly berichtet, dass gegen den Beschluss der Gemeindevertretung eine geschlossene ACO-Rinne am Budörf-Haus hergestellt wurde. Bürgermeister Schulz erklärt, dass vom Planungsbüro Gebel ein günstiger Preis für eine geschlossene Rinne erzielt werden konnte und der Auftrag zur Sicherung des Preises kurzfristig vergeben wurde. Gemeindevertreter Reinhard Rohde hält dieses für einen sehr schlechten Stil. Es hätte zumindest eine Information an die Fraktionen erfolgen können.

Herr Tilly spricht noch einmal die Grünplanung des Bebauungsplanes Nr.11 an. Die Vorgartenbereiche sind gemäß Bebauungsplan ausschließlich mit Laubhecken als Einfriedung zu den öffentlichen Verkehrsflächen zu gestalten.

Zu Punkt 2 der Tagesordnung: Niederschrift über die letzte Sitzung

Die Niederschrift über die letzte Sitzung der Gemeindevertretung vom 06.12.2007 ist allen Gemeindevertreter/innen zugegangen. Gemeindevertreter Torsten Tilly erklärt, dass der Tagesordnungspunkt 8 -Erschließung des Bebauungsplanes Nr. 11- nicht aussagekräftig protokolliert worden ist. Die Vortragsunterlagen von Frau Kistenmacher (Ingenieurbüro Biethahn und Partner) sollen angefordert und der Gemeindevertretung zur Verfügung gestellt werden.

Weitere Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung werden nicht erhoben, so dass diese als genehmigt gilt.

Anmerkung der Protokollführers:

Anliegend überreiche ich einen Erschließungsplan zum B-Plan Nr. 11. Vortragsunterlagen von Frau Kistenmacher liegen dem Ingenieurbüro Biethahn und Partner leider nicht vor.

Zu Punkt 3 der Tagesordnung: Berichte des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden

Den Bericht des Bürgermeisters bitte ich der Niederschrift Einwohnerversammlung - Tagesordnungspunkt 1- zu entnehmen.

Weitere Berichte von Ausschussvorsitzenden wurden nicht abgegeben.

Zu Punkt 4 der Tagesordnung: Zustimmung zur Wahl des stellvertretenden Ortswehrführers

Die Gemeindevertretung beschließt der Ernennung von Herrn Andreas Kühl zum stellvertretenden Ortswehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Leezen zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Bürgermeister Schulz beglückwünscht und vereidigt Herrn Kühl und überreicht die Ernennungsurkunde.

Zu Punkt 5 der Tagesordnung: Zustimmung zur Verleihung einer Ehrenbezeichnung

Die Gemeindevertretung beschließt, der Ehrenbezeichnung des Hauptbrandmeisters Gerhard Tollschnibbe zum „Ehren-Ortswehrführer“ der Freiwilligen Feuerwehr Leezen zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Punkt 6 der Tagesordnung: Veranstaltung auf dem Dorfplatz

Der Umwelt- und Verkehrsausschussvorsitzende Claus-Dieter Wilhelm berichtet über die Begehung des Dorfplatzes zur Standortfrage einer Feuerstelle u.a. für ein Osterfeuer. Die vorhandenen und in blütestehenden Krokusfelder sollten unberührt bleiben. Es wird vorgeschlagen, die Feuerstelle in Richtung Heiderfelder Straße anzulegen. Die Feuerstelle soll kreisförmig mit einem Durchmesser von 3 Metern angelegt und gepflastert werden.

Nach allgemeiner Aussprache beschließt die Gemeindevertretung die Feuerstelle zu errichten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Punkt 7 der Tagesordnung: Kiesabbau im Ortsteil Krems I;
hier: Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens

Der Umwelt- und Verkehrsausschussvorsitzende Claus-Dieter Wilhelm berichtet ausführlich anhand der Niederschrift vom 01.12.2007 TOP 2 über die Erweiterung der Kiesabbaufäche der Firma Eggers in Krems I. Die Ausführungen bitte ich der Niederschrift zu entnehmen.

Bürgermeister Schulz weist darauf hin, dass die geplante Abbaufäche bereits mit dem Kreis Segeberg vorbesprochen wurde. Grundsätzliche Bedenken gab es keine. Es schließt sich eine allgemeine Aussprache über die Einhaltung eines Schutzstreifens von 30 m zum FFH Gebiet, Wiederverfüllung und Renaturierung an.

Die Gemeindevertretung beschließt, der Empfehlung des Umwelt- und Verkehrsausschusses zu folgen und das gemeindliche Einvernehmen herzustellen.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen

Von der Firma Eggers soll ein Renaturierungskonzept angefordert werden.

Anlage

Zu Punkt 8 der Tagesordnung: Einwohnerfragestunde - Teil II -

Der Gemeindevertreter Torsten Tilly weist auf den schlechten Zustand des Fußweges (Schulweg) entlang der B 432 gegenüber der Tankstelle hin. Ferner wird der schlechte Zustand des Fußweges im Tralauer Weg angesprochen.

Gemeindevertreter Reinhard Rode fragt an, ob es schon Terminvorstellungen für die Baumaßnahme im Tralauer Weg gibt. Für das Jahr 2008 wurden für die Maßnahme insgesamt 100.000,00 Euro bereitgestellt. Die Gesamtkosten für den Ausbau werden ca. 400.000,00 Euro betragen. Der Vorsitzende des Bauausschusses sagt zu, über die Maßnahme in der nächsten Sitzung mit dem Planungsbüro Brandt zu beraten.

Eine Anfrage von Gemeindevertreter Torsten Tilly zur geplanten Gemeinschaftsschule wird beantwortet.

Die Tagesordnungspunkte 9 bis 12 sind Bestandteil des nichtöffentlichen Teils der heutigen Sitzung. Die Öffentlichkeit wird nunmehr ausgeschlossen.

Bürgermeister

Protokollführer